

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Einleitung von <i>Stanley L. Paulson</i>	1
I. PERSON UND WERK	
1. Rechtsphilosophie im Spiegel der Zeit: Gustav Radbruch (1878–1949)	11
II. NATURRECHT UND RECHTSPOSITIVISMUS	
2. Ralf Dreiers Radbruch	39
3. Naturrecht und Positivismus im Denken Gustav Radbruchs – Kontinuitäten und Diskontinuitäten	57
4. Zum Verhältnis von Rechtsgeltung und Rechtsbegriff – Wandlungen in der Rechtsphilosophie Gustav Radbruchs	71
III. THEORIE DER RECHTSWISSENSCHAFT	
5. Wissenschaftstheorie der Rechtswissenschaft bei Hans Kelsen und Gustav Radbruch. Zwei „neukantianische“ Perspektiven	93
6. „Methodendualismus“ in der Rechtsphilosophie des Neukantianismus. Positionen zum Verhältnis von Sein und Sollen bei Gustav Radbruch	113
7. Gustav Radbruch und die Freirechtsbewegung	131

IV. RECHT UND POLITIK

8. Gustav Radbruch – Rechtsphilosoph und Politiker	147
9. Gustav Radbruchs Beitrag zur Strafrechtsreform	157
10. Der strafrechtliche Schutz der Arbeitskraft. Eine Kontroverse zwischen Hugo Sinzheimer und Gustav Radbruch	171

V. ENTWICKLUNG, STAND UND PERSPEKTIVEN

11. Entwicklung, aktueller Stand und Perspektiven der Radbruch-Diskussion	185
--	-----

Quellenverzeichnis	195
Literaturverzeichnis	197
Personenverzeichnis	209
Sachverzeichnis	211